



[Wird Giulian Pedone erneut siegen?](#)

© ADAC Presse

[Motor Sport Aktuell 10-07-2008](#)

Junior Cup

Teilnehmerrekord

Von Andreas Gemeinhardt

10.07.2008 21:37:37

Am kommenden Wochenende steht für den ADAC Junior Cup im Rahmen des Grand Prix auf dem Sachsenring das Highlight des Jahres auf dem Programm.

Der ADAC Junior Cup bestreitet seinen sechsten Saisonlauf im Rahmen des Grand Prix von Deutschland auf dem Sachsenring. Vor der einzigartigen Zuschauerkulisse ist dies für die Youngster auch in diesem Jahr das absolute Saisonhighlight. Patrick Meile geht als Cup-Spitzenreiter in das Rennen. Der Schweizer gewann in diesem Jahr bereits drei Läufe. Meile kennt sich mit den Grand-Prix-Gepflogenheiten schon ein wenig aus. Er ist mit Thomas Lüthi befreundet und hat diesen im vergangenen Jahr auf dem Sachsenring besucht. Meile ist nach dem Lauf auf dem Salzburgring direkt nach Bränn aufgebrochen, um noch einmal ausgiebig zu testen.

Sein Verfolger Patrick Vincon wartet dagegen noch auf den ersten Saisonsieg. Einen Podiumsplatz haben aber auch Giulian Pedone, Kilian Gyger, Tobias Hinze, Peter Meyer, Felix Forstehäusler und Dominique Thierfelder im Visier. Pedone gewann in Salzburg und will auf dem Sachsenring noch einmal nachlegen. Der Knoten scheint inzwischen auch bei Peter Meyer und Dominique Thierfelder geplatzt zu sein. Meyer belegte in den letzten beiden Rennen die Plätze 3 und 5. Thierfelder feierte vor einer Woche in Salzburg seinen 17. Geburtstag und machte sich einen Tag später mit Rang 3 selbst das schönste Geschenk.

Sebastian Skibbe wollte schon in Österreich den bisher immer knapp verfehlten Podiumsplatz einfahren, kam aber nach einem schweren Sturz im Training nicht mehr richtig in die Gänge. Im Rennen hatte er sich dennoch unter die ersten Fünf mischen können. Dann kamen ihm jedoch überrundete Fahrer in die Quere und Skibbe musste einige Gegner vorbeilassen. Auf dem Sachsenring soll dies nicht mehr passieren. Toni Riedel, der schnellste Rookie im ADAC Junior Cup, will bei seinem Heimrennen die zahlreich angereisten Fans nicht enttäuschen und strebt erneut eine Top-10-Platzierung an.

Am Samstag Nachmittag geht ein Rekordteilnehmerfeld von 45 Piloten an den Start. Mit Sarah Thierfelder, Michell Wiegner und Miriam Wyder sind auch drei Mädchen mit von der Partie.

Patrick Meile: «Auf dem Sachsenring will ich Bestleistung bringen, um wieder auf dem Podium zu landen. Zuletzt auf dem Salzburgring habe ich an meine Führung in der Gesamtwertung gedacht und bin dabei kein Risiko eingegangen. Ein sicherer vierter Rang war mir wichtiger als ein risikoreicher Podestplatz. Nun habe ich 39 Punkte Vorsprung. Da kann ich völlig frei Gas geben.»

Kilian Gyger: «Nach dreimal Platz 2 in Folge möchte ich diesmal ganz oben auf dem Podium stehen. Trotzdem möchte ich die Erwartungen nicht all zu hoch schrauben. Man weiss ja nie was passiert.»

Tobias Hinze: «Falls es am Wochenende regnen sollte, könnten sich unsere Testfahrten auf dem Sachsenring auszahlen. Ich habe dabei einige Runden unter nassen Bedingungen absolviert und kam richtig gut zurecht.»

Peter Meyer: «Im Zeittraining sollte für mich ein Platz in den ersten beiden Startreihen herauspringen. Im Rennen möchte ich in die Nähe des Podiums kommen.»

Guilian Pedone: «Ich will meinem Sieg vom Salzburgring wiederholen.»

Sebastian Skibbe: «Es kann nur besser werden. Im letzten Jahr ist mir am Sachsenring das Kabel des Zündschlosses abgebrochen. Soviel Pech sollte ich nicht noch einmal haben. Der Kurs gehört zu meinen Lieblingsstrecken. Da will ich auch ein entsprechendes Resultat einfahren.»

Dominique Thierfelder: «Nachdem wir die technischen Probleme an meiner Aprilia in den Griff bekommen haben, möchte ich auf dem Sachsenring wieder einen Podiumsplatz erreichen.»

Toni Riedel: «Ich hoffe, dass es trocken bleibt, dann sollte für mich ein gutes Ergebnis möglich sein. Ich würde gerne vor heimischer Kulisse meinen siebenten Platz, den ich hier zum IDM-Lauf einfahren konnte, noch verbessern.»

Gesamtstand ADAC Junior Cup nach 5 Läufen:

1. Meile (CH) 108 Punkte
2. Vincon (D) 69 Punkte
3. Gyger (CH) 68 Punkte
4. Hinze (D) 62 Punkte
5. Pedone (CH) 59 Punkte
6. Skibbe (D) 49 Punkte
7. Meyer (D) 40 Punkte
8. Forstenhäusler (D) 38 Punkte
9. Thierfelder (D) 33 Punkte
10. Riedel (D) 31 Punkte